



Dirk (li.) und Paul Kienow reisten mit Leon und Lissi zur IGW nach Berlin, um sich der Bundesschau mit dem Schwerpunkt Robuste Fleischrinder der Konkurrenz zu stellen - und das mit großem Erfolg. Foto: privat

Wahnsinns Erfolg für Gruboer Lissi und Leon

Voller Erfolg auf der Internationalen Grünen Woche für Familie Kienow aus Grubo

Fläming/Berlin. Familie Kienow - bestehend aus Dirk, Antje, Paul und Emil - aus Grubo betreiben seit dem Jahre 2006 im Nebenerwerb mit viel Herz und Liebe die Rinderzucht mit Herefordrindern.

Zur Internationalen Grünen Woche waren sie Teilnehmer der Bundesschau mit dem Schwerpunkt Robuste Fleischrinder: Schwarz Rot Gold - robust mit einer Kuh und ihrem Kalb zu sehen.

Rund 280 Bullen, Kühe und Kälber sowie Färsen der Rassen Dex-

ter, Galloway, Hereford, Highland Cattle, Salers, Welsh Black und Zwergzebu gaben sich im Rahmen der 4. Bundesschau im Tier-schauring die Klinke in die Hand. Der Auftrieb erfolgte nach vielen Spaziergängen und Übungen zu Hause ohne Probleme. Dann kam der Tag der Entscheidung. Eine Gruppe von Hereford Jungkühen mit Kalb wurden durch den Texanischen Richter PJ Budler im Großen Ring der Halle 25 beurteilt und anschließend gerichtet. Klassensieger in dieser Gruppe wurde Lissi P. mit ihrem 1. Kalb

dem Bullenkalb Leon, gerade vier Wochen alt von der Herefordzucht Fläming der Familie Kienow. Was für ein Erfolg! Bei der Gesamtsiegerehrung der Erstplatzierten in allen Altersgruppen „Kuh mit Kalb“ wurde es dann spannend. Wie wird der Richter entscheiden? Lissi und Leon waren wieder im Ring und haben sehr gut als Bundesreservesieger, was einen zweiten Platz bedeutet, abgeschnitten. Herzlichen Glückwunsch!

Zum großen Schaubild mit Preisverleihung im Ring mit allen

Bestplatzierten der sieben anwesenden Rinderrassen wurden Schärpen und Medaillen durch Eduard Krassa vom Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg überreicht.

Glücklich und zufrieden ging es wieder nach Hause auf die Weide. Wer Lissi und Leon wieder sehen möchte hat diese Möglichkeit auf der Brandenburgische Landwirtschaftsausstellung (BraLa) vom 7. bis 10. Mai in Paaren im Glien oder direkt auf der Weide. (PM)